



Rheinland-Pfalz

POLIZEIPRÄSIDIUM  
RHEINPFALZ

# KRIMINALITÄTSLAGE 2023

Polizeiinspektion Schifferstadt

Gemeinde Böhl-Iggelheim



# KURZÜBERBLICK

- 4080 registrierte Straftaten (-1,8%)
- Häufigkeitsziffer 4537
- 3217 bei der PI bearbeitet (-5,9%)
- Bearbeitungsanteil 78,9 %
- 60,1 % Aufklärungsquote der PI

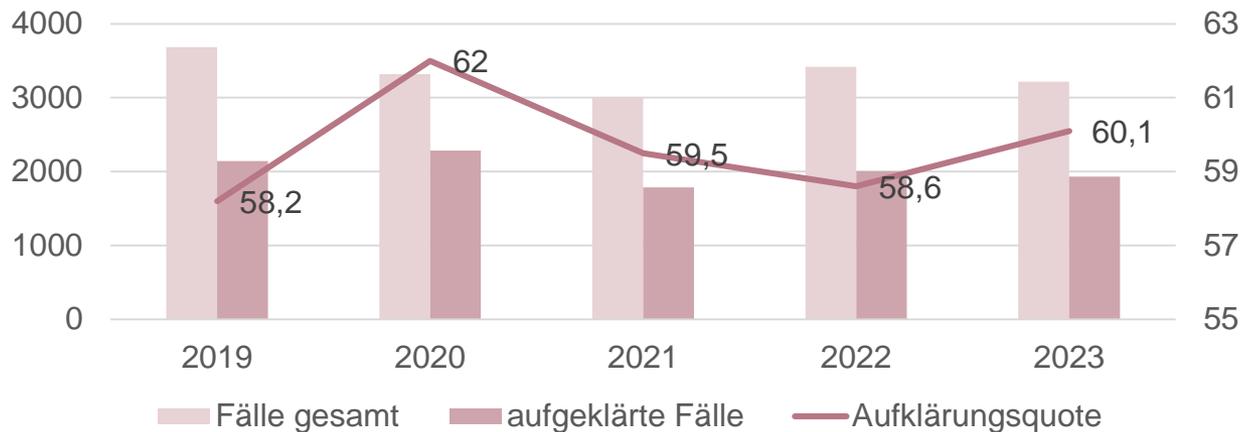


Bund 2022:	6762
Land 2023:	6154
PP 2023:	7019
PD 2023:	8354



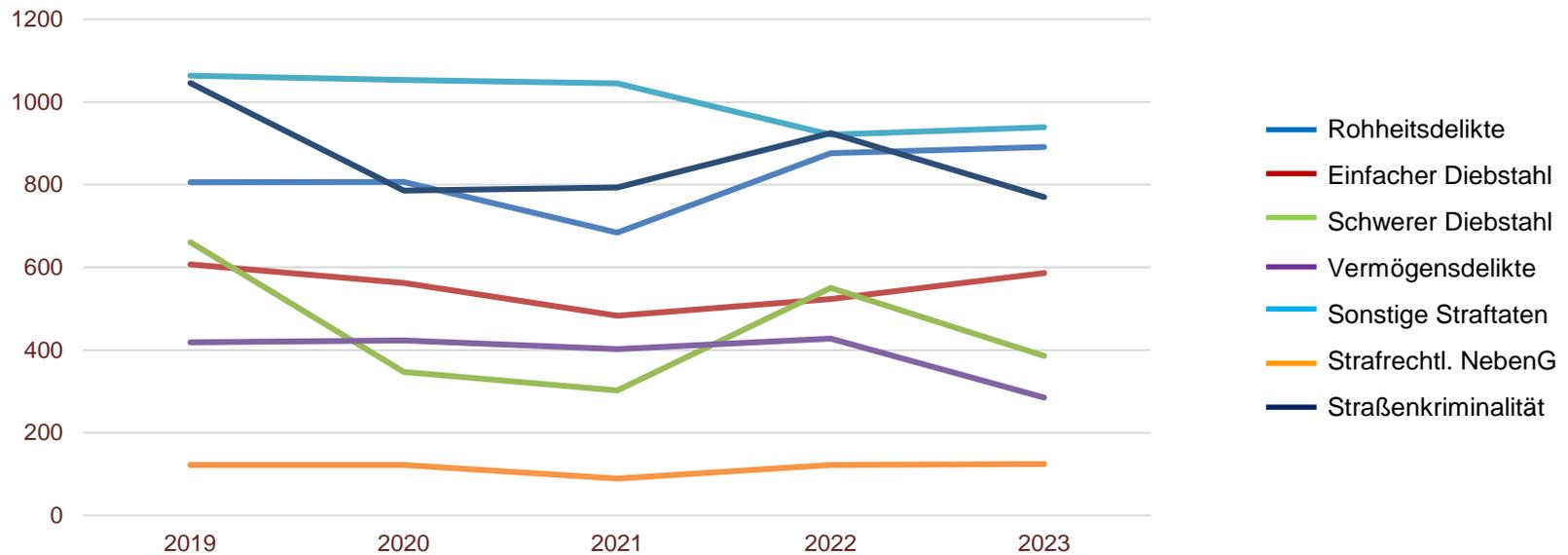
# Kriminalitätsentwicklung seit 2019

	2019	2020	2021	2022	2023	Trend
<b>Fälle PKS Tab. 01</b>	4443	4072	3819	4155	4080	▲ ▼ ▼ ▲
<b>Häufigkeitsziffer</b>	4984	4524	4257	4617	4537	▲ ▼ ▼ ▲
<b>Fälle PKS Tab. 011</b>	3684	3318	3005	3420	3217	▲ ▼ ▼ ▲
<b>Bearbeitungsanteil %</b>	82,9	81,5	78,7	82,3	78,9	--
<b>Aufklärungsquote %</b>	58,2	62,0	59,5	58,6	60,1	▼ ▲ ▼ ▼





# Abschließend bearbeitete Straftaten



- Deutliche Rückgänge bei den Diebstählen unter erschwerenden Umständen, den Vermögensdelikten (auf Änderungen in der Organisationsstruktur zurückzuführen) und in der Folge auch im Bereich der Straßenkriminalität
- Minimale Anstiege in den verbleibenden Obergruppen



# Angaben zum Tatverdächtigen

- 90,5 % der (aufgeklärten) Fälle werden von Einzeltätern begangen
- 40,3 % der ermittelten TV sind mehrfach in Erscheinung getreten
- 75,4 % der Tatverdächtigen sind männlich
- Altersstruktur:

	Anteil an Wohnbevölkerung in %	Anteil an Tatverdächtigen in %
<b>Kinder</b>	12,8	4,6
<b>Jugendliche</b>	3,4	7,0
<b>Heranwachsende</b>	2,8	6,1
<b>Erwachsene bis 64</b>	59,3	74,5
<b>Ü 65</b>	21,8	7,8



# Kriminalität in den Gemeinden

▲▼  
über 3%  
Abweichung

zusätzliche  
Markierung  
bei FZ > 100

	Bevölkerungsanteil	Anteil d. Gesamtkr.	200000	3*****	4*****	500000	600000	Straßenkriminalität
Fälle		4080	974	579	451	657	1056	856
Gesamt-PI	100	100	23,9	14,2	11,0	16,1	25,9	21,0
Böhl-Iggelsh.	11,6	9,7						▲
Limburgerhof	12,8	11,3					▼	
Mutterstadt	14,4	16,2					▲	▲
Schifferstadt	22,8	31,8						▼
VG Dannst.-Sch.	15,2	12,5				▲		▼
Dannst.-Sch.	8,3	7,8		▼	▼	▲	▼	▼
Hochd.-Assenh.	3,6	2,8		▲	▼	▼	▲	
Rödersh.-Gronau	3,3	1,9		▼	▲	▼	▲	▲
VG Rheinauen (ohne Ott.)	23,2	18,6	▲			▼		
Altrip	8,6	6,6		▼			▲	▲
Neuhofen	8,0	6,1	▲	▼		▼		
Waldsee	6,6	5,8	▲			▼		▼



# Gemeinde Böhl-Iggelheim

- 396 registrierte Straftaten
- 232 geklärte Fälle
- Aufklärungsquote 58,6 % (2022: 61,0%)
- Anteil an der PI-Bevölkerung = 11,6% <-> Anteil an der PI-Gesamtkriminalität 9,7 %

<b>Deliktsgruppe</b>	<b>2022</b>	<b>2023</b>
Straftaten insgesamt	426	396
Rohheitsdelikte (Raub, Körperverl., Bedrohung, Nötigung)	103	89
Diebstahl ohne erschwerende Umstände	56	62
Diebstahl unter erschwerenden Umständen	58	52
Betrugs- und Vermögensdelikte	64	49
Sonst. Straftaten (u.a. Sachbeschädigung)	111	102
Strafrechtliche Nebengesetze (WaffG, BtmG, AufenthG)	27	27
Summenschlüssel Straßenkriminalität	104	96



# Gemeinde Böhl-Iggelheim

## Angefragtes Themenfeld Nr. 1 - „Niederwiesenweiher“:

- Im Jahr 2023 (2022) wurden 32 (33) polizeiliche Einsätze registriert
  - 1 (5) Verkehrsunfälle
  - 13 (13) Strafanzeigen (1 (0) Kennzeichenmissbrauch , 1 (0) Bedrohung, 3 (2) Körperverletzungen, 2 (0) PflichtVersG, 2 (2) Diebstahl, 4 (2) sonstige Straftaten)
  - 16 (15) sonstige Vorgänge (u.a. 2x Fundgegenstände, 1x Ruhestörung, 1x Streitigkeit, 1x hilflose Person, 3x verhinderte Trunkenheitsfahrt)

Die (im polizeilichen Bearbeitungssystem) festgestellten Straftaten

Entsprechen 8 % (% 3 im Jahr 2022) des Gesamtstrafatenaufkommens in Böhl-Iggelheim.



# Gemeinde Böhl-Iggelheim

## Angefragtes Themenfeld Nr. 2 - „Fahrraddiebstahl“:

- 26 Fahrraddiebstähle (Vorjahr 26) – entspricht 50 % aller Diebstähle unter erschwerenden Umständen
- Vorjahre                    2019:        29  
   2020:        10  
   2021:        9  
   2022:        26  
   2023:        26

### Bahnhof / unmittelbare Bahnhofsumgebung

- 17 Fahrraddiebstähle im Bereich Bahnhof / Bahnhofstraße / Bahnhofplatz – entspricht 33 Prozent aller Diebstähle unter erschwerenden Umständen
- Schifferstadt 33 Fahrraddiebstähle an den Bahnhöfen – entspricht 26 % aller Diebstähle unter erschwerenden Umständen
- Limburgerhof 19 Fahrrad-Diebstähle im Bereich des Bahnhofs – entspricht 22 % aller Diebstähle unter erschwerenden Umständen



# Gemeinde Böhl-Iggelheim

---

## Angefragtes Themenfeld Nr. 3 - „politisch motivierte Besonderheiten“:

Ein „Lagebild PMK“ für den Zuständigkeitsbereich der PI Schifferstadt wird nicht mehr erstellt. Aus einem für das PP Rheinland-Pfalz zur Verfügung gestellten Lagebild ist zu entnehmen, dass keine Häufungen oder Brennpunkte in den einzelnen Kommunen festzustellen sind.

Relevante Veranstaltungen wurden bei der PI Schifferstadt nicht bekannt.



# Gemeinde Böhl-Iggelheim

Angefragtes Themenfeld Nr. 4 - Gewalt in engen sozialen Beziehungen:  
Insgesamt bei der PI Schifferstadt

Jahr	Fälle	Anteil
2014	209	4,5
2015	212	4,5
2016	261	6,0
2017	160	3,8
2018	211	4,8
2019	199	4,5
2020	226	5,6
2021	195	5,1
2022	215	5,2
2023	219	5,4

## Böhl-Iggelheim

- Insg. 16 Straftaten mit Bezug zu Gewalt in engen sozialen Beziehungen
- (davon einmal 4 und einmal 3 Taten aus je einer Beziehung)



# Gemeinde Böhl-Iggelheim

---

## Angefragtes Themenfeld Nr. 5 - Asylbewerber:

### Insgesamt bei der PI Schifferstadt

- 169 tatverdächtige Zuwanderer

### Böhl-Iggelheim

- 14 tatverdächtige Zuwanderer
- 3 Taten mit beteiligten Zuwanderern in Unterkünften

Insgesamt betrachtet ist aus Sicht der PI Schifferstadt keine Problematik zu erkennen.



# Gemeinde Böhl-Iggelheim

## Angefragtes Themenfeld Nr. 6 - Wohnungseinbruchsdiebstahl:

	2019	2020	2021	2022	2023
<b>Böhl-Iggelheim</b>	10	4	11	7	3
<b>Dannstadt-Schauernheim</b>	3	6	4	8	3
<b>Hochdorf-Assenheim</b>	4	2	2	1	1
<b>Rödersheim-Gronau</b>	3	0	0	1	1
<b>Limburgerhof</b>	11	5	8	29	15
<b>Mutterstadt</b>	13	5	14	11	8
<b>Waldsee</b>	5	1	2	7	3
<b>Neuhofen</b>	3	2	6	9	5
<b>Altrip</b>	10	0	5	2	3
<b>Schifferstadt</b>	16	6	8	17	31
<b>Gesamtergebnis GeoPolisK</b>	<b>78</b>	<b>31</b>	<b>60</b>	<b>92</b>	<b>73</b>
<b>Gesamtergebnis PKS Tabelle 016</b>	<b>100</b>	<b>37</b>	<b>53</b>	<b>81</b>	<b>88</b>

- Zentralisierte Sachbearbeitung in Ludwigshafen
- intensivierete Kontrolltätigkeit
- intensive Präventionsarbeit
  - Grundschutzberatungen vor Ort
  - sonstige Präventionsveranstaltungen (Infostände u.a.)